

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,70

136. JAHRGANG | KW 41
Donnerstag, 10. Oktober 2024

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



33. HOHENEMSER CHOR- UND ORGELTAGE

HOHENEMS

Nun ist es soweit: das Gotteshaus erstrahlt in neuem Glanz und die prachtvolle Orgel erklingt wieder in ihrer gesamten Klangvielfalt. Die Pfarre St. Karl und die Verantwortlichen der „Hohenemser Chor- & Orgeltage“ freuen sich sehr, heuer wieder drei außergewöhnliche Konzerte anbieten zu können.

Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Oktober 2024, Pfarrkirche St. Karl, www.orgeltage.at

GÖTZIS

Das vierte Abokonzert des Concerto Stella Matutina „Einer bässer als der andere“.

Freitag, 11. und Samstag, 12. Oktober 2024, 19.30 Uhr, Kulturbühne AMBACH, tickets@ambach.at

KOBLACH

FC Koblach Oktoberfest mit Live-Musik und Bewirtung.

Samstag, 19. Oktober 2024, 18.30 Uhr, Sportanlage Lohma

MÄDER

Krimilesung | Musik | Festivalfeeling

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 18 Uhr, J.J.Ender-Saal

ALTACH

Der Theaterkreis lädt zum „Kultober“ mit dem „Meretrio“.

Freitag, 11. Oktober 2024, ab 19.30 Uhr, Theater im KOM

MINT

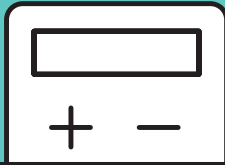
Entdecken
Experimentieren
Erforschen

Region Vorderland
AmKumma



MINT ist die Abkürzung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

In der Region setzen sich 15 Gemeinden, Unternehmen, Kindergärten, Schulen, Bibliotheken, Vereine, Institutionen, und Privatpersonen für die Gestaltung der Zukunft ein.



Kunterbunte Robotik

Schritt für Schritt –
Sprache der Roboter

Freitag, 18. Oktober 2024
von 15.00 – 17.00 Uhr

Programmieren für Kinder
(Bee-Bot, Blue-Bots, LEGO WeDo,
Ozobots, Codey Rocky)

Wo: Vinomnaaal kleiner Saal, Rankweil
Workshopleiterin: Leonie Dreher,
Medienpädagogin
Altersempfehlung: 6 – 10 Jahre
Teilnahmebeitrag: € 5,-
Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung: www.mint-vk.at
oder Tel. 05522 405-1125

Bau von Smartphone gesteuerten Mini-Booten

Technik & Basteln

Samstag, 19. Oktober 2024
von 9.00 – ca. 13.00 Uhr

Lust auf Experimentieren,
Programmieren, Konstruieren...

Wo: Muntliger Steg – Triftanlage, Technik
mit Kopf, Freudenau 25, Rankweil
Workshopleiter: Jan Kettler
Altersempfehlung: 10 – 14 Jahre
Mitzubringen: Smartphone
Teilnahmebeitrag: € 10,- (Bauteile inkl.)
Anmeldung: www.mint-vk.at
oder Tel. 05522 405-1125



5. Vorarlberger MINT-Festival

Forschung – Begreifen – Wissenschaft

Freitag, 25. Oktober 2024
von 14.00 – 17.00 Uhr

Entdecke die Zukunft, gestalte den
Fortschritt.

Wo: HTL Dornbirn, Höchststraße 73
Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Eintritt ist frei.
Keine Anmeldung erforderlich!
Info: <https://www.mint-v.at/kontakt>



Erstes Programmieren mit „Ozobot Bit“

Digitalisierung - Robotik

Freitag, 8. November 2024
von 14.00 – 16.00 Uhr

Roboterprogrammierung
durch eingebaute Farb-
und Helligkeitssensoren

Wo: Volkshochschule Götzis,
Am Garnmarkt 12
Workshopleiterin: Leonie Dreher,
Medienpädagogin
Altersempfehlung: Für Kinder ab 8 Jahren
Vorkenntnisse: keine
Teilnahmebeitrag: € 5,-
Anmeldung: www.mint-vk.at
oder Tel. 05522 405-1125



„Knallegra“

Professor Bumbastic

Sa. 16. November 2024
15.00 Uhr

Die interaktive Wissenschafts-Show
für Kinder... und Erwachsene!

Wo: Altes Kino, Rankweil
Altersempfehlung: 5 – 99 Jahre
Eintritt: € 10,-
Kartenvorverkauf: ländleTICKET (Raiffeisen-
banken und Sparkassen) Expert Tschannet
Info: www.mint-vk.at
oder Tel. 05522 405-1125



Mehr Infos unter
www.mint-vk.at
T 05522 405 1125



INHALT

Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 7
Götzis	Seite 17
Altach	Seite 32
Koblach	Seite 39
Mäder	Seite 43
Anzeigen	Seite 51
Kleinanzeigen	Seite 78

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Celine Moosbrugger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Sabine Simma
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeclatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle,
gemeindeclatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter,
gemeindeclatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeclatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Fax DW 20, Marina Al-Maliki,
gemeindeclatt@maeder.at

Titelfoto: Dietmar Walser



EDITORIAL

Geschätzte Kulturinteressierte!

Es ist soweit! Kirchenraum und Orgel der Pfarrkirche St. Karl sind generalsaniert. Deshalb freut es uns ganz besonders, Sie zu den „33. Chor- & Orgeltagen“ in die in neuem Glanz erstrahlende Pfarrkirche einladen zu dürfen. Am Freitag um 19.30 Uhr werden die beiden Orgelexperten Helmut Binder und Johannes Hämmerle die wunderbar klingende Gollini/Edskes-Orgel in ihrer ganzen Klangvielfalt präsentieren. Im Zentrum des Programms steht die Sonate in d-Moll zu vier Händen von G. A. Merkel. Eine Videoübertragung in den Kirchenraum wird ein Genuss für Ohren UND Augen. Nach dem Konzert bieten wir Ihnen die Gelegenheit, die Orgel zu besichtigen und mit den Organisten und dem Orgelbauer Andreas Bösch ins Gespräch zu kommen. Alphörner in der Kirche? Lassen Sie sich vom weichen, ausdrucksstarken Klang dieser Instrumente am Samstag um 19.30 Uhr verzaubern. Die Mitglieder des Rheingold Quartetts (Hornisten des SOV) werden, zusammen mit ihrem Organisten Michael Schöch, für ganz besondere Hörerlebnisse sorgen. Ein weiteres Highlight bietet Oskar Egle mit seinem Chor Vocale Neuburg am Sonntag um 18 Uhr: „The Latin Jazz Mass“. Bei diesem mitreißenden Werk wird Komponist Martin Völlinger persönlich am Flügel mitwirken. Neben Martin Franz (Saxofon), Stephan Reinthaler (E-Bass) und Daniel Schuchter (Schlagzeug) wird die Dornbirner Jazzsängerin Larissa Schwärzler den Solopart übernehmen.

Drei außergewöhnliche Konzerte, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten! Ihr Besuch ist eine Wertschätzung für die Künstler!
Peter Amann und Christoph Wallmann

KALENDER

42. Woche

Sonnen-Aufgang 7.38 Uhr
Sonnen-Untergang 18.36 Uhr

Montag, 14.10.
Kalixtus, Burkhard, Hildegund, Herta

Dienstag, 15.10.
Theresia v. A., Aurelia, Herfried, Roger

Mittwoch, 16.10.
Hedwig, Gallus, Margareta M. A.

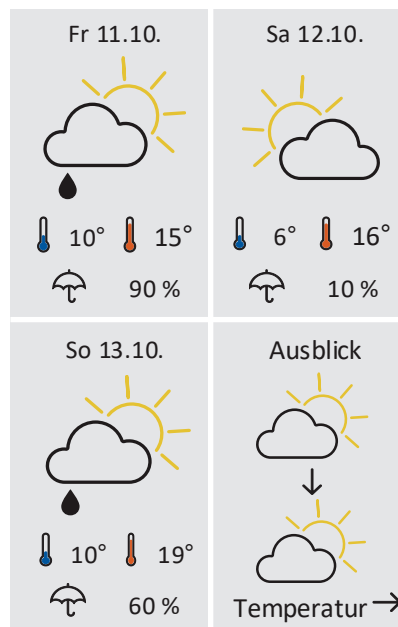
Donnerstag, 17.10.
Ignatius v. A., Rudolf, Auguste

Freitag, 18.10.
Lukas Ev., Heinrich, Justus, Florian

Samstag, 19.10.
Paul v. Kreuz, Laura, Isaak, Frieda

Sonntag, 20.10.
Wendelin, Vitalis, Iris, Adeline

DAS WETTER



DER MOND

Zunehmender Mond bis 16. Oktober.
Nagelpflege; Blumen gießen; Gesichtspackung; Pflanzen umtopfen und umsetzen; Obst- und Safttage; Einkochen; Mondkur – abnehmen und Körperpflege.

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 12. Oktober 2024

Sonntag, 13. Oktober 2024

Dr. Martina Kraxner

Graf-Maximilian-Straße 6/4

T 05576 73785

Sprechstunden für dringende Fälle an
Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:
jeweils von 10 bis 12 Uhr und
von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende
Fälle von 10 bis 11 Uhr und von
17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 12. Oktober 2024

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Tobias Winder

Altach, Schulstraße 2a

T 05576 21331

Sonntag, 13. Oktober 2024

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Johannes Eibensteiner

Götzis, Schulgasse 7

T 05523 64960

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 11. Oktober 2024

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a

T 05576 74343

Montag, 14. Oktober 2024

Dr. Philipp Staples

Hohenems, Nibelungenstraße 10a

T 05576 74058

Dienstag, 15. Oktober 2024

Dr. Joachim Hechenberger-Schwarz

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Mittwoch, 16. Oktober 2024

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a

T 05576 74343

Donnerstag, 17. Oktober 2024

Dr. Philipp Staples

Hohenems, Nibelungenstraße 10a

T 05576 74058

Ordination geschlossen:

Dr. C. Burghard

am 11. 10.

Dr. P. Burghard

am 11. 10.

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in
dringenden, nicht bis zur nächsten
Ordinationszeit Ihres Hausarztes
aufschiebbaren, Notfällen an die
Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. Längle

am 11. 10.

Dr. Bayrak

am 11. 10.

Dr. Mayer

am 18. 10.

Dr. Holzmann

am 18. 10.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 12. Oktober 2024

Sonntag, 13. Oktober 2024

MDDR. Antonia Kupec

Dornbirn, Eisengasse 25

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 12. Oktober 2024

Sonntag, 13. Oktober 2024

Dr. Stefan Greiner

Rankweil, Südtiroler Straße

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 17 bis 19 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 10. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Braun-Apotheke, Lustenau,
Maria-Theresien-Straße 13
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5

Freitag, 11. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke "Zum heiligen Nikolaus",
Altach, Achstraße 22a

Samstag, 12. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5
**Zusatzdienst von 8 bis 12 und von
18 bis 8 Uhr:**
St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25

Sonntag, 13. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26
Engel-Apotheke, Lustenau,
Grindelstraße 17a

**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr**

A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22

Montag, 14. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

Dienstag, 15. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmähdstraße 35
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Mittwoch, 16. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke Kaulfus, Hohenems,
Schloßplatz 5

Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11

Donnerstag, 17. Oktober 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Salvator-Apotheke, Dornbirn,
Marktstraße 52
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 12. Oktober 2024
Sonntag, 13. Oktober 2024
jeweils von 7 bis 11 Uhr
Hohenems
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach
und Mäder**

Sonntag, 13. Oktober 2024
jeweils 8 bis 10 Uhr
Kummenbergregion:
KPV Koblach / Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.



Einladung zum Vortrag

Erkranken Frauen anders als Männer!? Was ist Frauengesundheit?

Frauen leben in anderen Lebenswelten als Männer und sind auch von ganz anderen gesundheitlichen Belastungen betroffen. Damit sind nicht nur gynäkologische Erkrankungen gemeint, sondern auch Belastungen, die sich vor allem aus ihren vielfältigen sozialen Rollen ergeben. Vor allem Hausarbeit, Kinderbetreuung und Pflege von Angehörigen wird vielfach immer noch automatisch Frauen zugeschrieben. Dadurch entsteht eine hohe Belastungsdichte.

Der Vortrag spannt auch den Bogen zu den Erkenntnissen der Gendermedizin. Diese beschäftigt sich damit, dass sich dieselben Erkrankungen bei Frauen und Männer anders äußern können und teilweise auch einer anderen Behandlung bedürfen.

WANN: Freitag, 18.10.2024, um 19:00 – 20:30 Uhr
WO: Jonas Schlössle, Junker-Jonas-Platz 1, 6840 Götzis

Dauer: 90 Minuten, inkl. Fragerunde

Referentin: **Mag.^a Christa Bauer**, Klinische und Gesundheitspsychologin, femail

Der Vortrag ist **kostenlos** und eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Das Frauennetzwerk Vorarlberg veranstaltet gemeinsam mit **den Frauensprecherinnen der Region AmKumma** diesen Vortrag.

Mehr zum Frauennetzwerk Vorarlberg finden Sie hier:

www.vorarlberg.at/frauennetzwerk



HEIZKOSTENZUSCHUSS 2024/25

Der Heizkostenzuschuss ist eine einkommensabhängige, einmalige finanzielle Unterstützung des Landes Vorarlberg von maximal 330 Euro pro Haushalt zur Deckung der Heizkosten. Der Zuschuss geht nur an Haushalte, deren Nettohaushaltseinkommen eine bestimmte Grenze nicht überschreitet. Maßgeblich ist das gesamte Haushaltseinkommen aller Personen mit Hauptwohnsitz.

Wer hat Anspruch?

Wenn das Haushaltseinkommen unterhalb der unten aufgelisteten Einkommensgrenze liegt, erhalten Sie den maximalen Heizkostenzuschuss von 330 Euro.

Wenn das Haushaltseinkommen nicht mehr als 250 Euro über der Einkommensgrenze liegt, kommt die Einschleifregelung zur Anwendung. Dabei wird die Differenz zur unten angeführten Obergrenze vom maximalen Zuschuss abgezogen. (Bsp.: Beträgt das monatliche Haushaltseinkommen für eine Person 1.500 Euro, also 90 Euro mehr als die Einkommensgrenze von 1.410 Euro, werden diese 90 Euro vom maximalen 330-Euro-Zuschuss abgezogen

	Einkommensgrenze	Obergrenze für Einschleifregelung (€ 250 über Einkommensgrenze)
1 Personen Haushalt	Euro 1.410	Euro 1.660
2 Personen Haushalt	Euro 1.920	Euro 2.170
3 Personen Haushalt	Euro 2.360	Euro 2.610
4 Personen Haushalt	Euro 2.800	Euro 3.050
5 Personen Haushalt	Euro 3.240	Euro 3.490
6 Personen Haushalt	Euro 3.680	Euro 3.930
7 Personen Haushalt	Euro 4.120	Euro 4.370
Jede weitere Person	+ Euro 440	+ Euro 250

und es werden 240 Euro ausbezahlt). Personen (Haushalte), die eine Unterstützung aus der offenen Sozialhilfe für den Lebensunterhalt und/oder Wohnbedarf erhalten oder einen solchen Anspruch während der Aktionsperiode erwerben, erhalten einen reduzierten Heizkostenzuschuss in Höhe von einmalig 180 Euro von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft ausbezahlt.

Wer hat keinen Anspruch?

Personen, die Leistungen der Grundversorgung beziehen, haben keinen Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss.

Wie erfolgt die Antragstellung?

Der Antrag kann zwischen Montag, dem 14. Oktober 2024 und Freitag, dem 21. Februar 2025, online oder persönlich nach Terminvereinbarung bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gestellt werden.

Bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Bestätigung aller Einkünfte aller Haushaltsmitglieder (Einkünfte aus selbständiger Arbeit, aus nicht selbständiger Arbeit, aus Gewerbebetrieben, aus Land- und Forstwirtschaft sowie aus Vermietung und Verpachtung. Zum Einkommen zählen somit insbesondere Löhne, Gehälter, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und der Krankenversicherung, weiters Wohnbeihilfen, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, das Kinderbetreuungsgeld, Lehrlingsentschädigungen, Zivildienstentschädigungen bzw. Grundwehrdienertgelt).

Wie erfolgt die Auszahlung?

Wenn alle erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind, wird der Betrag auf das von Ihnen angegebene Bankkonto schnellstmöglich überwiesen.

Weitere Detailinfos zum Ablauf finden Sie auf den jeweiligen Gemeinde-Web-sites.



LEB.ENDLICH – PROJEKT FÜR EINE SORGEKULTUR IN VORARLBERG

Am 4. Oktober 2024 fand im Löwen-saal Hohenems die Präsentation der eingereichten Projektideen im Rahmen des Wettbewerbs „leb.endlich“ statt. Ziel des Projekts ist es, eine umfassende Sorgeskultur in Vorarlberg zu fördern und das Thema Trauer, Krankheit und Sterben wieder in die Gesellschaft zu integrieren.

44 Ideen wurden eingereicht, darunter kreative Ansätze wie die „Demenzwerkstatt für Männer“, „Leb wohl kleiner Elefant“ und „Mein Trauerhund“. Diese Projekte zeigen das große Interesse

und Engagement der Bevölkerung, sich aktiv mit diesen Themen auseinanderzusetzen. Eine multidisziplinäre Jury bewertete die Einreichungen und honorierte innovative Ansätze zur Unterstützung von Betroffenen und deren Angehörigen.

„Caring Community Vorarlberg“ strebt an, bestehende Initiativen zu vernetzen und das Bewusstsein für die Bedeutung von Nachbarschaftshilfe und gegenseitiger Unterstützung zu stärken. Der Wettbewerb ist ein Schritt, um eine



aktive und empathische Gesellschaft zu fördern, in der der Umgang mit Krankheit und Sterben wertgeschätzt wird.

SICHER DURCH DIE HEIZSAISON

Kohlenmonoxid-Unfälle häufen sich durch unvollständige Verbrennungsvorgänge kohlenstoffhaltiger Materialien wie Holz, Öl oder Gas.

Wichtige Vorsorgemaßnahmen:

- Thermen regelmäßig warten lassen.
- CO-Melder installieren, Infos unter www.brandschutzteam-vorarlberg.com

- Eventuell auf alternative Heizmethoden wie Infrarotheizung umsteigen.
- Herstellervorgaben beachten.
- Keine Heizkanonen in geschlossenen Räumen nutzen.
- Pellets richtig lagern und gut lüften.
- Heizung regelmäßig prüfen lassen.



Weitere Infos unter www.sicheresvorarlberg.at

NEUE PV-ANLAGE ZUR ENERGIEVERSORGUNG DER REGIONALKLÄRANLAGE

Zur weiteren Energieabdeckung der ARA Region Hohenems wurde kürzlich eine 160 kWp große Photovoltaikanlage über den Zwischenklärbecken (20 x 50 m) installiert.

Die PV-Anlage ist rund 2,5 Meter aufgeständert und umfasst 400 Module. Mit einer voraussichtlichen Jahresleistung von etwa 150.000 kWh kann mit einer Amortisationsdauer von rund acht Jahren gerechnet werden. Die Arbeiten wurden fristgerecht und im Budgetrahmen abgeschlossen, die Inbetriebnahme steht in den nächsten Tagen bevor. Dies stellt einen weiteren Schritt in Richtung nachhaltiger Energieversorgung der ARA Region Hohenems dar.



Weitere Fotos auf www.facebook.com/stadthohenems



GEMEINDE

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2024/25

Der Heizkostenzuschuss kann im Zeitraum von Montag, 14. Oktober 2024 bis Freitag, den 21. Februar 2025 (Aktionsperiode) beim jeweiligen Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden.

Online-Antrag

Unter dem Link <https://hkz.altach.at/> gelangen Sie direkt zum Formular und können den Heizkostenzuschuss (ab Montag, den 14. Oktober 2024) bequem von zuhause aus online beantragen. Füllen Sie den Antrag online aus und laden Sie alle nötigen Nachweise und Dokumente als PDF-Datei einfach direkt hoch. Die Sozialabteilung der Gemeinde erhält dann ein E-Mail mit allen notwendigen Unterlagen und bearbeitet Ihren Antrag umgehend – eine persönliche Kontaktaufnahme ist somit nicht notwendig.

Persönlicher Antrag

Alternativ ist eine persönliche Antragstellung Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr in der Sozialabteilung, Zimmer 6 im Gemeindeamt, Berkmannweg 2, möglich.

Weitere Informationen**Die Höchstgrenze des monatlichen Nettohaushaltseinkommens beträgt:**

- bei einer alleinstehenden Person € 1.410,- netto,
- bei Ehepaaren, Lebensgemeinschaften oder sonst zwei in einem gemeinsamen Haushalt lebenden erwachsenen, nicht Familienbeihilfebeziehenden Personen € 1.920,- netto,
- bei einer alleinerziehenden Person mit einem Kind € 1.850,- netto,
- für jede weitere im Haushalt lebende Person höchstens € 440,- netto.

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbständiger Arbeit, aus nicht selbständiger Arbeit, aus Gewerbebetrieben, aus Land- und Forstwirtschaft sowie aus Vermietung und Verpachtung. Zum Einkommen zählen somit insbesondere Löhne, Gehälter, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und der Krankenversicherung, weiters Wohnbeihilfen, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, das Kinderbetreuungsgeld, Lehrlingsentschädigungen, Zivildienstentschädigungen bzw. Grundwehrdienerehtgelt.

Nicht als Einkommen gelten Familienbeihilfen, Familienzuschüsse, Familienbonus Plus, Kinderabsetzbeträge, Studienbeihilfen, Pflegegelder, Kinderpflegegelder, Zuschüsse im Rahmen der Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung oder bei sonstiger ambulanter Pflege, Opferrenten nach dem Opferfürsorgegesetz und Grundrenten für Beschädigte nach dem Kriegsoferversorgungsgesetz sowie diverse Einmalzahlungen zur Bekämpfung der Folgen der Covid-19-Pandemie und zur Entlastung der Teuerung. Unberücksichtigt zu bleiben haben auch allfällige Sonderzahlungen (13. und 14. Monatsgehalt) sowie Spesensätze, Diäten und Kilometergelder. Tatsächlich geleistete Unterhaltszahlungen sind vom Einkommen bis zu einem Betrag von € 200,- pro Unterhalt empfangender Person in Abzug zu bringen. Sämtliche Einkommen bzw. zu leistende Unterhaltszahlungen sind durch aktuelle Unterlagen (z. B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, Wohnbeihilfebestätigung) nachzuweisen.



Pro Person/Haushalt kann für die gesamte Heizperiode ein Zuschuss in Höhe von einmalig maximal € 330,- gewährt werden. Personen, die Leistungen der Grundversorgung beziehen, haben keinen Anspruch auf Heizkostenzuschuss. An Personen, die eine Unterstützung aus der Sozialhilfe für den Unterhalt/Wohnbedarf erhalten, wird ein reduzierter Heizkostenzuschuss in Höhe von einmalig € 180,- von Amtswegen von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft ausbezahlt. Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie in der Sozialabteilung, T 05576 7178-103 oder E-Mail christine.heinzle@altach.at.



Der Link zum neuen Formular ist ab Montag, 14. Oktober freigeschaltet.

7134

EINWOHNER zählte die Gemeinde Altach mit dem Stichtag 30. September 2024.

#altachFAKT

GEMEINSAME LESESTUNDE IM BETREUTEN WOHNEN IM PAULIHAUS

Im Betreuten Wohnen im Paulihaus in Altsch finden regelmäßig abwechslungsreiche Programmpunkte für die Bewohner statt. Eine besonders beliebte Aktivität ist das „Stelldichein“ mit Ingrid Descher. Die Mitarbeiterin der Bibliothek liest regelmäßig aus ausgewählten Büchern vor. Diese Veranstaltung erfreut sich immer großer Beliebtheit, da sie nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Gedankenaustausch einlädt.

Nach der Vorlesung von Ingrid Descher nutzen die Bewohner die Gelegenheit, über die Texte und Themen aus ihrem alltäglichen Leben zu sprechen. Dabei wird oft über eigene Erfahrungen diskutiert, und die Gespräche führen häufig in die „guten alten Zeiten“ zurück. Die Erinnerungen an vergangene Erlebnisse wecken gemeinsame Geschichten, fördern das Gefühl von Gemeinschaft und Zusammenhalt und sorgen für eine herzliche Atmosphäre. Aktuell ist im Betreuten Wohnen im Paulihaus noch eine Wohnung verfügbar. Interessenten können sich bei Case Managerin Michaela Ostini (T 055767171-280, E-Mail michaela.ostini@altsch.at) melden, um mehr über das Betreute Wohnen zu erfahren. Das Paulihaus bietet



nicht nur eine sichere Wohnsituation, sondern auch ein aktives soziales Umfeld, das den Bewohnern ermöglicht, gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

SCHULE

LERNFREU-N-DE – DIE OFFENE LERNUNTERSTÜTZUNG DER VOLKSSCHULE ALTSCH

Für dieses Angebot werden motivierte Menschen, die sich engagieren und etwa vier Stunden pro Monat aufbringen wollen, um Kinder beim Lesen, Lernen & Üben zu unterstützen, gesucht. Am Mittwochnachmittag sind Lernpaten vor Ort in der Schule und nach erfolgreicher Anmeldung können sich Schüler ab der 2. Klasse Hilfe und Tipps in Kleingruppen holen. Interessierte müssen keine pädagogische Vorbildung haben, denn diese Begleitung darf nicht als Nachhilfersatz oder gar als therapeutische Förderung verstanden werden. Vielmehr ist hier Platz, gemeinsam Freude am Lernen zu entdecken und Lernfreundschaften zu schließen. Sie möchten mehr dazu erfahren und/



oder sich an diesem Vorhaben beteiligen? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Conny Hotz unter T 0699 10501963.

Veranstaltungen

Fr, 11. Oktober
Gemeinde Altsch
"Altiger Genussmarkt"
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 Uhr

Fr, 11. Oktober
Theaterkreis Altsch
"Kultober: Meretrio"
Konzert
Theater im KOM, 19.30 Uhr

Sa, 12. & So, 13. Oktober
Freie Montessori Schule
"Erlebnisbasar und Tag offenen Tür"
Infos, Kinderprogramm, Konzert uvm.
FMS Altsch, jeweils 10.00 bis 17.00 Uhr

Di, 15. Oktober
Pfarr Altsch
"Alt jung sein .. Fit im Köpfchen"
Pfarrsaal, 9.30 bis 11.00 Uhr

Di, 15. Oktober
Interkultureller Eltern-Kind-Treff
"Pinocchio"
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Di, 15. Oktober
Krankenpflegeverein Altsch
"Treffen für pflegende Angehörige"
Austausch im geschützten Rahmen
Gaßnerhaus, Berkmannweg 1, 15.00 Uhr

Mi, 16. Oktober
Bibliothek Altsch
"MINT-Werkstatt Natur"
Riech-Memospiel selbst gemacht
Bibliothek, Schulstraße 3, 14.00 Uhr

Fr, 18. Oktober
Gemeinde Altsch
"Altiger Genussmarkt"
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 Uhr

Fr, 18. Oktober
Pfadfinder Altsch
"Steirischer Buschenschank"
Pfadiheim Sandholzerstraße, 14.00 Uhr

Fr, 18. Oktober
Theaterkreis Altsch
"Kultober: Bunt"
Kabarett mit Ralf Winkelbeiner
Theater im KOM, 19.30 Uhr

Di, 22. Oktober
Pfarr Altsch
"Alt jung sein .. Fit im Köpfchen"
Pfarrsaal, 9.30 bis 11.00 Uhr

Di, 22. Oktober
Interkultureller Eltern-Kind-Treff
"Pinocchio"
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

ZWergenhauskinder ZU BESUCH IM BETREUTEN WOHNEN

Am Montagvormittag, dem 7. Oktober, machten einige Kinder vom Zwergenhaus mit ihren Pädagoginnen einen besonderen Besuch im Paulihaus – dem Betreuten Wohnen in Altsch.

Zuerst wurde die neue Umgebung erkundet und schon bald darauf trafen die ersten Bewohnerinnen ein. Zu Beginn gab es eine Kennenlernrunde mit dem Marienkäfer Punkti, welcher unbedingt alle Namen wissen wollte. Anschließend wurde miteinander gesungen und ein paar Fingerspiele wurden gemeinsam gelernt. Zum Thema

Erntedank brachten die Kinder einen kleinen gefüllten Obstkorb mit, welcher mit den Bewohnerinnen erkundet wurde. Dazu wurde ein kurzes Erntedanklied gesungen. Im Anschluss hörten die Bewohnerinnen noch ein Herbstlied, zu welchem sie sich danach mit bunten Tüchern bewegen durften. Zum Abschluss spielten die Kinder noch eines ihrer Lieblingsspiele mit den Bewohnerinnen. Die Zwergenhauskinder und ihre Pädagoginnen bedanken sich für die Einladung und freuen sich schon auf den nächsten Besuch.



PENSIONSANTRITT IM KINDERGARTEN WICHNER

Am vergangenen Dienstag wurde Birgit Peter in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie blickt auf eine lange Karriere in der Elementarpädagogik zurück.

Bevor sie nach Altsch kam, arbeitete Birgit bei der Stadt Hohenems und dem Verein Ringareia. Am 1. September 2005 trat sie ihre Stelle als Pädagogin im Kindergarten Altschweg an und wechselte ein Jahr später, am 1. September 2006, in den Kindergarten Wichner, dem sie bis zu ihrer Pensionierung treu verbunden blieb. Bürgermeister Markus Giesinger, die Koordinatorin der Elementarpädagogik und Schülerbetreuung, Elisabeth Aichner, sowie die Leiterin des Kindergartens Wichner, Julia Plankensteiner, sprachen ihr herzliche Glückwünsche für die Zukunft aus.



Bürgermeister Markus Giesinger, Birgit Peter, Julia Plankensteiner und Elisabeth Aichner

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT GRILLFEST VON VOX – VOICES OF XIBERG

Am 31. August 2024 fand bei traumhaften Spätsommerwetter die jährliche Jahreshauptversammlung mit anschließendem Grillfest statt. Rückblick und Vorschau auf das kommende Vereinsjahr inklusive!

Obfrau Nadja Nachbaur begrüßte alle aktiven VoX'ler. Dieses Jahr war ein ereignisreiches Chorjahr. Neben dem Weihnachtsmarktbesuch am 2. Dezember in Konstanz, konnte der Chor kurz vor Weihnachten, am 23. Dezember, mit tatkräftiger Unterstützung des Publikums beim jährlichen SCRA Weihnachts-singen die Weihnachtstage einläuten.



Neben den wöchentlichen Proben fand auch Ende April das jährliche Probenwochenende statt, bei dem die Vorbereitung für das Konzert im Juni auf Hochtouren lief. Doch vor dem Jahreskonzert testete VoX noch eine komplett andere Atmosphäre: Am 1. Juni 2024 heizten wir beim Rheintaler Gesangsfest die Stimmung im Festzelt der Schweizer Nachbarn an. Das jährliche Highlight und gleichzeitig Abschluss des Chorjahres war das siebte Konzert am 28. Juni 24. Mit stimmungsgewaltigen Solisten, einem textsicheren Chor und viel „VoX'ischer“ Energie konnten sie die Zuschauer von den Stühlen reißen und wurden mit Standing Ovationen belohnt. Die Obfrau bedankte sich mit Blumen und Geschenken bei den zahlreichen helfenden Händen, ohne die das aktive Miteinander nicht denkbar gewesen wäre. Mit einem Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen und Events schloss der Bericht der Obfrau. Auch Chorleiter Florian Kresser lobte den Chor für eine erneute Steigerung des Niveaus, die super Organisation und die anhaltende Konzentration bei den wöchentlichen

Proben und dem Probenwochenende. Er freute sich über die tolle Harmonie im Chor, die auch die Freude am Singen beschert. Nach Kassabericht mit Entlastung durch Kassiererin Petra Kleinmaier und der anschließenden Ehrung der Jubilare für 10 Jahre und 5 Jahre Mitgliedschaft wurde die JHV beendet und der gemütliche Teil des Abends mit Grillen und viel Spaß konnte beginnen. Auch für das kommende Vereinsjahr sind die ersten Highlights bereits fixiert: So gibt es auch heuer wieder eine Weihnachtsmarkt-Fahrt und am Sonntag, den 22. Dezember 2024 findet das jährliche gemeinsame Weihnachts-singen des SCR Altach statt, den VoX auch heuer wieder musikalisch mitgestaltet. Und natürlich das Jahreskonzert, wo VoX am Freitag, den 13. Juni 2025 im KOM in Altach wieder die Bühne rocken wird. Du singst gerne und kannst dir vorstellen, unsere TENÖRE zu unterstützen? Dann melde dich gerne für eine unverbindliche Schnupperprobe bei uns! Obfrau Nadja freut sich unter T +43 664 4532924 oder per E-Mail: chor-VoX@gmx.at über deine Nachricht!



WUNDERBARE BACKHENNELE

Am Donnerstag, dem 3. Oktober 2024 trafen sich die Mitglieder des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Altach beim „Hirschen“ zum schon traditionellen Backhennele-Hock.

Unser Jakob hat wieder das beste Backhennele, welches man sich nur vorstellen kann, in der Küche gezaubert. Im Anschluss wurde über die bevor-

stehende Herbstreise informiert und natürlich auch über alles Mögliche diskutiert. Obmann Siegi Birnleitner informierte auch über die Möglichkeiten der Briefwahl zur bevorstehenden Landtagswahl, da sich eine größere Gruppe am Wahltag erst auf der Heimreise vom Herbstausflug befindet. Bei dieser Gelegenheit wies der ehemalige

Gewerkschafter auch auf die Wichtigkeit des Wahlrechtes hin. Unsere Mitglieder bedankten sich mit einem Lied bei einem „Spender“ – welcher nicht genannt werden wollte – der Alle anwesenden zum Backhennele mit Salat eingeladen hat! In geselliger Runde ließ man den Hock ausklingen.



GEMÜTLICHE AUSFLUGSFAHRT

Mit der Karwendelbahn von Innsbruck zum malerischen Luftkur- und Geigenbauort Mittenwald war der Höhepunkt des heurigen Vereinsjahres des Kneipp Aktiv Club Altach.

39 gutgelaunte Kneipp-Mitglieder und -Freunde fuhren am 25. September 2024 mit Weiss-Reisen über den Arlbergpass nach Innsbruck. Am Hauptbahnhof wartete bereits die Mittenwaldbahn, deren Strecke durch Teile der nördlichen Kalkalpen bis nach Garmisch verläuft. Als besonders spektakulär erlebte die Gruppe den Teil, welcher über lange und zahlreiche Tunnel bis zur Martinswand führt. Über den 1185 Meter hoch gelegenen Seefelder-Sattel ging es nach Scharnitz und schließlich zum Ziel Mittenwald. Das Gasthaus Stern bewirtete die Gäste aus Altach mit traditionell bayrischer Küche bei herrlichem Ausblick auf das Karwendelgebirge. Angenehme herbstliche Temperaturen luden anschließend ein, Mittenwald zu erkunden. An jeder Ecke erzählen Lüftlmalereien von der reichen Geschichte der Ortschaft. Zahlreiche Fresken schmücken die Häuserfronten und auch nach weit über 200 Jahren



sind sie in ihrer Schönheit erhalten. Auf der Heimreise erwartete die Gruppe im Hotel Troschana in Flirsch eine kleine Auszeit zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen. Einen herzlichen Dank an Busfahrer Andi von Weiss Reisen, der souverän für eine entspannte Busfahrt

sorgte, der Obfrau Elisabeth für die tolle Organisation des Ausflugs und ihrer tatkräftigen Betreuung im Bus, mit Unterstützung von Helga. Der Vorstand dankt Allen für ihre rege Teilnahme.

ARBÖ KUMMENBERG AUF KULTURELLEM AUSFLUG

Am letzten Septemberwochenende unternahm der ARBÖ – Kummenberg einen Ausflug nach Altötting und Burghausen.

Die Fahrt ging mit Weiss Reisen vorbei an München in das reizende Städtchen Wasserburg am Inn. Bei einem Spaziergang durch die malerischen Gassen konnten verschiedene Geschäfte und Restaurants besucht werden. Nach der Mittagspause ging es weiter zu einem besonderen Ort – nicht nur wegen der berühmten „Schwarzen Madonna“ – nach Altötting. Bei einer lehrreichen Stadtführung konnte die Gruppe aus Vorarlberg vieles über die mehr als 1.200 Jahre alte Geschichte dieses Wallfahrtsortes erfahren. Nach dem Abendessen

im Hotel im Herzen der Stadt bot sich die Gelegenheit, an der eindrucksvollen Lichterprozession teilzunehmen. Der nächste Tag startete mit strahlendem Sonnenschein. Nach kurzer Fahrt erreichte die Gruppe den nächsten Höhepunkt dieser Reise. So thront die mächtige Burganlage über der denkmalgeschützten Altstadt Burghausen in Bayern. Auf dieser mit über einem Kilometer längsten Burganlage Europas gab es eine sehr interessante Führung. Anschließend ging die Reise weiter nach Prien an den Chiemsee, wo es noch einen Aufenthalt gab. Mit schönen Eindrücken im Gepäck erreichte die Gruppe des ARBÖ- Kummenberg am frühen Abend wieder das Ländle.



FUNDAMT

Gefunden:

Kindermütze (dunkelblau, mit Motiv).

Vermisste Gegenstände sind auch unter www.fundamt.gov.at abrufbar!



TÄGLICH AKTUELL

WWW.ALTACH.AT

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Altach

- Zum Gedenken an Hildegard Bechtold von Helga Partel € 20,-.

Pfarre Altach

- Zum Gedenken an den 2. Jahrestag von Manuela Bacher von Heinz Zipper mit Kinder € 50,-.

Sozialzentrum Altach

- Zum Gedenken an Herrn Maier Erich von Heidi Giesinger € 50,-.
- Zum Gedenken an Herrn Helmut Ender Maria Bösch € 30,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

KIRCHE

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

Freitag, 11. Oktober

7.15 Uhr Schülermesse der VS
18 Uhr Startfest der Firmlinge 2025

Samstag, 12. Oktober

18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 13. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

Lesung 1: Weish 7,7-11
Lesung 2: Hebr 4,12-13
Evangelium: Mk 10,17-30
10.15 Uhr Messfeier
Pfarrcafé im Pfarrsaal
18 Uhr Oktoberrosenkranz

Dienstag, 15. Oktober

10 Uhr Gottesdienst im Sozialzentrum
Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr in
der Pfarrkirche

Mittwoch, 16. Oktober

9 Uhr Messfeier
anschließend Kaffee im Pfarrsaal

Freitag, 18. Oktober

7.15 Uhr Schülermesse der VS

Ansprechperson bei Beerdigungen:

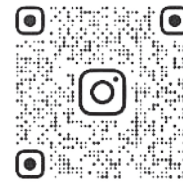
PA Heidi Liegel, T 0676 83 2408138

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag und Freitag von
9 – 11 Uhr oder telefonisch unter der
T 05576 42010.

Besuchen Sie uns auf der Homepage:

www.pfarre-altach.at



@PFARRE_ALTACH

Folgen Sie uns auf Instagram.

VEREINSANZEIGER

Altach 50plus

Liebe Mitglieder, es ist Törggelezeit und auch wir bieten euch wieder einen besonderen "Heurigen – Nachmittag" in dieser Herbstzeit an. Dazu fahren wir am Mittwoch, 16. Oktober nach Nonnenhorn, wo wir in der „Rädlewirtschaft Marte“ mit kulinarischen Köstlichkeiten und einem tollen Ambiente verwöhnt werden. Mit dabei ist die Musikgruppe „Kummablick“, die uns schon beim Grillfest bestens unterhalten hat. Die Kosten für Busfahrt und Heurigen-Teller betragen € 45,- (wird im Bus kassiert). Abfahrt: 14.25 Uhr beim ehem. GH Schwert, 14.30 Uhr Kirche Altach, 14.35 Uhr GH Hahn. Rückfahrt ca. 18.30 Uhr. Da nur noch einige Restplätze frei sind, bitten wir euch um rasche Anmeldung (spätestens bis 11. Okt.) bei Gottfried Brändle T 0664 3424362, per Mail: gbrandle@outlook.com oder auf unserer Homepage www.altach50plus.at, wo auch weitere interessante Informationen zu finden sind.

CASHPOINT SCR Altach

Spiele /Veranstaltungen in der CASHPOINT Arena: Samstag, 10 Uhr U9 Turnier, 13 Uhr U12 B – Großwalsertal, 15.30 Uhr Juniors – TSV St. Johann, 16 Uhr U12 A – BW Feldkirch; Sonntag 10.30 Uhr U18 – VfB Hohenems, 13 Uhr U15 – DSV, 15 Uhr U16 Mädchen – SV Lochau;

Kneipp Aktiv Club Altach

Der Kneipp Aktiv-Club Altach lädt zur traditionellen Herbstwanderung nach Meschach mit Kässpätzlepartie im Gasthaus Berghof ein. Samstag, 19. Oktober 2024, um 12 Uhr. Wanderer: Treffpunkt Parkplatz Oberer Berg Götzis, 10.29 Uhr. Es besteht die Möglichkeit mit dem Bus 186 ab Kirche um 9.53 Uhr nach Götzis Bahnhof zu fahren, umsteigen auf den Bus nach Meschach bis Parkplatz Oberer Berg. Die Gemütlicheren nehmen den Bus 186 eine Stunde später um 10.53 Uhr ab Kirche Altach nach Götzis Bahnhof und weiter mit dem Bus zum Gasthaus Berghof. Der Meschachbus fährt stündlich wieder zurück. Die

Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Anmeldung bitte bei Elisabeth Biedermann, T 0650 3037640 bis spätestens Montag, 14. Oktober 2024.

Krankenpflegeverein Altach:

Wir bedanken uns bei unseren treuen Mitgliedern, und bei den großzügigen Spendern, die unseren Verein anlässlich von Todesfällen immer unterstützen.

Pfadfinder

Original Steirischer Buschenschank am Freitag, 18. Oktober und am Samstag, 19. Oktober jeweils ab 14 Uhr im Pfadiheim in der Sandholzerstraße. Wir verwöhnen euch gerne mit original Steirischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller. Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage www.pfadi-altach.at.